



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Gallus Cantans, Das ist: Krähender Hauß-Hahn**

**Trauner, Ignatius**

**Augspurg ; Dillingen, 1695**

13. Josue wird verdolmetscht/ Jesus/ und Judas Confessio, wird darauß das morale erwiesen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51698](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51698)

stalt verändern (v.g. peccatū carnis cum Virgine, vel cum nupta, vel cum con-  
 sanguinea &c.) Lese / guter Freund / die Geschichten der Apostelen / und vor an-  
 dern das 19. Cap. Multi credentium veniebant confitentētes, & annuntiantes a-  
 ctus suos: **Es kamen auch vil der Glaubigen und Bekanten / und er-  
 zehleten was sie gethan hätten.** Act. Apost. c. 19. v. 18. Siehe / mein Christ diese haben eine rechte  
 Beicht gethan dem H. Paulo / als einem wahren Priester / annuntiantes actus  
 suos, und nicht annuntiantes, se esse peccatores: Sie haben nicht gebeichtet:  
 Herr / ich bin ein Sünder / sondern actus suos, was sie gethan hätten. Lu-  
 therus und Brentius vermeynen / daß man durch die actus suos, die Werck in com-  
ment. hujus scri-  
ptur.  
 welche sie Paulo bekant haben / verstehen solle die Miracula und Wunder-  
 werck: O wol ein Lehr! Lese angezogenes Capitel / so wirst du finden: Ceci-  
 dit timor super omnes illos: Sie haben die Straff Gottes gefürchtet / und auß  
 Furcht gebeichtet / durch eine solche Beicht der Straff zuentgehen / so haben sie  
 ja ihre Sünd müssen bekennen / und nicht die Miracula und Wunderzeichen  
 Christi. Bellarminus bezeuget / daß im Syrischen Text zu lesen sey: Annuntian-  
 tes offensas suas: Sie bekantten ihre Beleidigung; Eröffne die Augen / er-  
 greiffe die Wahrheit. lib. 3. de  
penit. c. 4.

Chemnitius schreibet / daß diese Beicht sey bestanden in generalibus, und  
 sollen sie in specie haben gebeichtet / so haben sie nur etliche Sünden in particu-  
 lari, doch nicht alle bekant. Der H. Text meldet: Annuntiantes offensas suas:  
 Sie haben ihre Ubertretung gebeichtet / und nicht annuntiantes aliquas offen-  
 sas suas, daß sie nur etliche gebeychtet hätten / ergo omnes, so ist zu schliessen / daß  
 sie alle und jede gebeichtet haben. Wann die H. Schrifft redet von den Sün-  
 den absolute, so ist es von allen Sünden zu verstehen. Ipse enim saluum faciet Matth. 1. v.  
21. v. 9. v.  
2.  
 populū suum à peccatis eorum: **Er wird sein Volk seligmachē von ih-  
 ren Sünden.** Confide Fili, remittuntur tibi peccata: **Sey getrost mein  
 Sohn / dir werden deine Sünd vergeben.** Remittuntur tibi peccata, dei Luc. 7. v.  
49.  
**ne Sünd werden dir nachgelassen.** Dimitte nobis peccata nostra: **Herr  
 verzeihe uns unser Sünd.** Ecce, qui tollit peccata mundi: **Siehe, der trägt  
 die Sünd der Welt.** Ohne Zweifel macht J. Esus Christus sein Volk selig ibi. 11. v. 3.  
Ioh. 1. v.  
29.  
 von allen Sünden / und nicht nur von etlichen. Sey getrost mein Sohn / dir  
 werden deine Sünd vergeben / hoffentlich nicht nur etliche / sondern alle. Herr  
 verzeihe uns unsere Sünd / aber alle / und nicht nur etliche. Siehe das Lamm  
 Gottes / so da trägt die Sünd der Welt. So hör ich wol / daß er nicht alle  
 Sünden auff seine Achseln genommen hat? ergo à pari: annuntiantes actus suos:  
 Sie bekantten ihre Sünd nicht etliche / sondern alle. Bequeme dich daher /  
 mein Sünder / eine vollkommene Beicht zu thun / alle deine schwere Sünden  
 in particulari dem Priester zuentdecken.

Demnach der gewaltige Feld- Obrist Josue das zeitliche Leben beschloß. Num. XIII.  
scriptura.  
 fen / und ohne das die Israeliter wol wusten / daß die ganze Kriegs- Fortun  
 meistens

meistens an einem guten Haupt und Führer bestehe / wie dann jener Aethi-  
 nischer zu sagen pflegte / mehr sey zu fürchten ein ganzes Kriegs-Heer von ver-  
 zagten und flüchtigen Hirschen / wann es hat zu einem Haupt einen Löwen / als  
 ein Kriegs-Heer von entsehllichen Löwen / so aber hat zu einem Führer einen  
 verzagten Hirschen : Haben sie von der göttlichen Majestät Rath und Bes-  
*Jud. 1. v. 1.* fehl einziehen wollen : Post mortem Josue consuluerunt filii Israel Dominum,  
 dicentes: quis ascendet ante nos contra Chanaanæum, & erit dux belli? Nach  
 dem Tod Josue fragten die Kinder Israel den Herrn / und sprach-  
 en: Wer soll vor uns hinauff ziehen wider die Chananiter / und  
 den Krieg führen: Die Antwort folget alsobald: Judas ascendet, ecce, tra-  
*ib. v. 2.* didi terram in manu ejus: Judas soll hinauff ziehen / siehe ich hab das  
 Land in seine Hand übergeben. Andächtige Herzen / Josue hat das zeit-  
 liehe Leben beschloffen Josue wird verdolmetscht Jesus / ach! Jesus ist in un-  
 serem Herzen gestorben / die Juden haben ihm nur einmal das Leben am har-  
 ten Holz des Creuzes genommen / in unserem Herzen aber stirbt er so oft / als  
 wir eine Tod-Sünd begehen. Ach Christ! dem Führer ist gestorben / dein  
 Jesus getödtet / deine Seel verwundet / dein Herz mit Sünden angefüllt.  
*Iob. 7. v. 1.* Militia est vita hominis super terram: Unser Leben ist ein immerwährender  
 Streit und gefährlicher Kampff / es kostet die Ewigkeit: Quis ascendet ante  
 nos contra Chanaanæum, & erit dux belli? Wer soll vor uns hinauff ziehen wi-  
 der die Chananiter / und den Krieg führen? Das Haupt Christus Jesus ist  
 in unserem Herzen von der Sünd getödtet / und der Krieg ist vor der Thür /  
 vonnöthen ist ein anderes Haupt zu suchen! Quis ascendet, & erit dux belli?  
 Wer soll aber diser seyn? Den Fingerzeig hat Gott selbst geben / Judas ascen-  
*Hugo Card.* det, Judas soll der Führer seyn / und kein anderer: Mercke / Judas wird  
 verdolmetscht confessio, die Beicht. Judas ascendet, id est, confessio, quia con-  
 fessio debet ascendere, non descendere, ut non timore pœnæ fiat, sed amore  
 DEI, & talis confessio debet præcedere in spirituali bello: Bistu / mein Christ /  
 in dem geistlichen Streit unten gelegen / hat die Sünd dein Herz eingenom-  
 men / und die darin liegende Gnad Gottes getödtet / relume vires, schöpffe  
 neue Gedancken / erwöhle ein anders Haupt / Judam / id est confessioem, ein  
 vollkommene Beicht / & ista debet ascendere, non descendere, entdecke dem  
 Priester alle und jede deine Sünd auß Lieb gegen deinem beleidigten Gott /  
 und nicht auß Furcht der bevorstehenden Straff / so wirst du unsehlbar auff  
 ein neues victorisiren / den leidigen Satan auß deinem Herzen vertreiben / und  
 Jesu die verlornne Bestung deiner Seelen erobern / und auff ein neues ein-  
 raumen.

Nū. XIV.

Beda.

Zu meinem Intent gibt eine schöne Lehr der ehrwürdige Beda: Quid  
 prodest, quod tota Civitas custodiatur, & unum foramen, per quod hostes in-  
 trent, relinquatur? Was hilfft es die ganze Stadt verwachen / und ein Loch  
 in